

Bauleistungsbeschreibung

WITO – Energiesparhaus (gemäß EnEV 2016)

Einfamilienhaus / Bungalow / Doppelhaus

WITO-Energiesparhaus (EnEV 2016) – WITO-Standard

Sämtliche Häuser können auch als Effizienzhaus 55, 40 und 40 Plus (Effizienzklasse A und A+) erstellt werden.

Luftdichtigkeitsprüfung (**Blower Door Test**) ist im Festpreis enthalten.

1. Grundstücksbesichtigung

- Zu den Leistungen der WITO gehört vor Baubeginn eine kostenfreie Grundstücksbesichtigung um auf evtl. Besonderheiten hinzuweisen und um die baugrundstücks-spezifischen Kosten besser kalkulieren zu können.
- Ferner wird vor Baubeginn eine Baugrunderkundung (Bodensondierung) durchgeführt, hierbei nehmen wir eine bis zu 8 m tiefe Bodenprobe.
- Sollten unterschiedliche Bodenarten/Bodenschichten bei der vorgenannten Bodensondierung vorgefunden werden, muss ein Bodengutachten durch einen Geologen, welches die genauen Angaben zur Bodenbeschaffenheit sowie eine aussagekräftige Gründungsempfehlung enthält, zu Lasten des Auftraggebers erstellt werden. Die sich in der Auswertung ergebenden, möglichen Mehrkosten für die Gründung, Wasserhaltung, Bodenaustausch etc. werden in einem gesonderten Angebot dargestellt.
- Außerdem prüfen wir die Gegebenheiten der Schmutz- und Regenwasseranschlüsse, um diese bei der Antragstellung - die durch uns erfolgt - entsprechend zu berücksichtigen.
- Erforderliche, grundstücksspezifische Gegebenheiten, wie Erreichbarkeit, lichte Zufahrtsbreite, eventuell zu errichtende Baustraße von ca. 3,50 m Breite und mit ca. 38 Tonnen befahrbar, Abriss eventuell vorhandener Gebäude, Rodung von Bäumen und Sträuchern usw. werden von unseren Fachleuten erfasst und geprüft.
- Über diese zusätzlichen, grundstücksspezifischen Arbeiten werden wir Ihnen ein Angebot erstellen.

2. Bauantrag

- Erstellung der für den **Bauantrag** erforderlichen zeichnerischen Unterlagen und Berechnungen, sowie die **Statik** und den **Energieeinsparnachweis** nach der Energieeinsparverordnung (EnEV) inkl. Energiepass. Sämtliche Architekten- und Ingenieurleistungen sind enthalten, ausgenommen sind Befreiungsanträge sowie Bauanträge für Carports und Garagen, Baulasten etc.
- Die Baugenehmigungs-, Prüf- und Abnahmegebühren sowie die Grundstückseinmessungskosten gehen zu Lasten des Auftraggebers.
- Die in den Grundrissen dargestellte Einrichtung sowie die Küchen- und Sanitärobjekte sind lediglich ein Aufteilungs- und Einrichtungsvorschlag und gehören nicht zum Leistungsumfang.
- Sanitärobjekte und Armaturen gemäß dieser Baubeschreibung.

Rundumbetreuung
und SERVICE von
Anfang an bis zur
Schlüsselübergabe
inkl. Baugrunderkundung

so vermeiden Sie bereits
im Vorfeld böse
Überraschungen und
Unannehmlichkeiten

günstiges Angebot für
grundstücksspezifische
Arbeiten

sämtliche Architekten-
und Ingenieurleistungen
enthalten, inkl. Statik und
Wärmeschutz

freie Planung für WITO-
Bauherren kostenfrei!

3. Baustelleneinrichtung

- Baustelle einrichten, grobes Abstecken und Auswinkeln des Baukörpers, wobei die Grenzsteine vorhanden und erkennbar sein müssen und behördliche Vorgaben dem nicht entgegenstehen. Feinabsteckung und Gebäude-Einmessung durch einen Vermessungsingenieur gehen zu Lasten der Bauherren. Es wird ein ebenes Baugrundstück und eine Zufahrt, die mit schwerem LKW bis 38 Tonnen befahrbar ist, vorausgesetzt. Lagermöglichkeit für Material und Geräte müssen vorhanden sein. Baustrom, Bauwasser, befestigte Baustraße auf dem Grundstück (wenn erforderlich), Einmessung des Baukörpers, Regen- und Schmutzwasser, Gas, Strom- und Telekomanschluss gehen zu Lasten des Auftraggebers.
- Das Auf- und Abbauen von Gerüsten, Entsorgung von eigenem Bauschutt und Verpackungsmaterialien sowie das Miet-WC sind im WITO Leistungsumfang enthalten (dieses gilt nicht für Eigenleistungen).

Baustelle einrichten, grobes Auswinkeln des Baukörpers, Gerüste und Bauschuttentsorgung sind im Festpreis enthalten

4. Erdarbeiten

Wohnhaus ohne Keller

- Der Oberboden im Bereich des Baukörpers wird bis zu 30 cm tief abgeschoben und seitlich auf dem Grundstück gelagert. Fehlender Boden (Sand) wird zu Lasten des Auftraggebers angefahren und eingebaut - hierfür erstellen wir ein entsprechendes Angebot.
- Aushub der Streifenfundamente und seitliche Lagerung auf dem Grundstück.
- Sandauffüllung, fehlender Oberboden, Bodenaustausch sowie eine eventuelle Wasserhaltung gehen zu Lasten der Bauherren.
- Eine Noppensperrbahn (entfällt bei einer Untersohlendämmung) wird als Sauberkeitsschicht unterhalb der Sohlplatte eingebaut. Es wird von einer zulässigen Bodenpressung von 150 kN/m² (Bettungsmodul von 15 MN/m³) ausgegangen.
- Der überschüssige Boden steht dem Auftraggeber zur freien Verfügung. Eventuell überschüssiger oder ungeeigneter Boden kann zu Lasten der Bauherren abgefahren und entsorgt werden - hierfür erstellen wir bei Bedarf ein detailliertes Angebot.

Erdarbeiten mit Abschoben des Oberbodens

inkl. Ausschachten der Streifenfundamente

Wohnhaus mit Keller

- Der Oberboden im Bereich des Baukörpers wird bis zu 30 cm tief abgeschoben und seitlich auf dem Grundstück gelagert. Fehlender Boden (Sand) wird zu Lasten des Auftraggebers angefahren und eingebaut.
- Aushub der Baugrube und seitliche Lagerung auf dem Grundstück.
- Es wird eine 10 cm dicke Sauberkeitsschicht mit vorhandenem Boden (Sand) eingebaut, wenn dieser dazu geeignet ist.
- Eventuell Bodenabfuhr und Bodenaustausch sowie das Verfüllen und Verdichten des Arbeitsraumes einschl. Sandauffüllung und fehlender Oberboden gehen zu Lasten der Bauherren - hierfür erstellen wir bei Bedarf ein detailliertes Angebot.
- Eine Baudrainage und eventuelle Wasserhaltung ist nicht Vertragsbestandteil, kann aber bei Notwendigkeit (z.B. drückendes Wasser) oder bei bindigen bzw. nicht versickerungsfähigen Böden (Stauwasser) zum Festpreis angeboten werden. Gleiches gilt für eine druckwasserfeste Kellerausführung (druckwasserfeste weiße Wanne).
- Der überschüssige Boden steht dem Auftraggeber zur freien Verfügung. Eventuell überschüssiger oder ungeeigneter Boden kann zu Lasten der Bauherren abgefahren und entsorgt werden - hierfür erstellen wir bei Bedarf ein entsprechendes Angebot.

Erdarbeiten mit Kelleraushub

5. Gründung / Fundamente (bei nicht unterkellerten Häusern)

- Die Streifenfundamente (Stahlbetonfundamente) werden gemäß statischer Berechnung bei einem Bodendruck von 150 kN/m² als Frostschutzschürze in ca. 80 cm ausgeführt.
- Der Sockel (Sockelmauerwerk) beginnt ab Oberkante Sohlplatte bzw. Oberkante Kellerdecke.

6. Sohlplatte (bei nicht unterkellerten Häusern)

- Die Sohlplatte wird gemäß statischer Berechnung aus wasserundurchlässigem Beton C 20/25 (C 25/30) in einer Stärke bis zu 20 cm erstellt. Unterhalb der Sohlplatte wird als kapillarbrechende Schicht auf der verdichteten Sandplatte eine Noppensperrbahn eingebaut. Bei einem Effizienzhaus 55 / 40 / 40 Plus wird eine druckfeste Untersohlendämmung, je nach Effizienzklasse und Erfordernis, von 60 bis 200 mm eingebaut. Die Stärke sowie die Bewehrung richten sich nach der statischen Berechnung unter Berücksichtigung der Bodenbeschaffenheit.
- Im Sandbett unterhalb der Sohlplatte werden die Grundleitungen für Schmutzwasser, bestehend aus KG-Rohr DN 100, eingebaut und auf dem kürzesten Weg aus dem Haus geführt.
- Die Sohlplatte erhält eine Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit (Gefitas oder Schweißbahn).
- Der Verblendsteinsockel beginnt ab Oberkante Sohlplatte

• Sohlplatte (bei unterkellerten Häusern)

- Die Sohlplatte wird gemäß statischer Berechnung aus wasserundurchlässigem Beton C 20/25 (C 25/30) in einer Stärke bis zu 20 cm erstellt. Bei einem Effizienzhaus 55 / 40 / 40 Plus wird eine druckfeste Untersohlendämmung, je nach Effizienzklasse und Erfordernis, von 60 bis 200 mm eingebaut.
- Die Sohlplatte erhält eine Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit (Gefitas oder Schweißbahn).
- Der Verblendsteinsockel beginnt ab Oberkante Kellerdecke.

7. Kellergeschoss

• Kellerwände

- WITO bietet Ihnen bereits im Standard eine **hochwertige Ausführung**.
- Die **Kelleraußenwände** bestehen aus 30 cm starken WU – Stahlbeton, wasserundurchlässigem Beton C 25/30.
- Eine Drainage wird aufgrund der vorgenannten Ausführung bei durchlässigen Böden nicht benötigt. Dieses spart Folgekosten für Drainagepumpe, Pumpenschacht, Stromverbrauch und Wartung.
- Bei Teilkellern bestehen die Kelleraußenwände, wie beim Vollkeller, ebenfalls aus 30 cm starken WU – Betonaußenwänden nach statischen Erfordernissen.
- Die **Kellerrohbauhöhe** beträgt **ca. 2,38 m**, die lichte Kellerhöhe mit schwimmendem Estrich und 100 mm Wärmedämmung beträgt ca. 2,20 m.
- Die **Kellerinnenwände** werden mit Kalksandsteinen nach statischen Erfordernissen erstellt.

Gründung mit Streifenfundamente
sind enthalten!

einschl. Grundleitungen
für Schmutzwasser

Druckfeste
Untersohlendämmung
bei einem Effizienzhaus
55 / 40 / 40 Plus

wasserdichte
Keller-Außenwände aus
WU-Beton,
- sparen Folgekosten -
In der Regel ist eine
Drainage nicht
erforderlich!

Kellerrohbauhöhe
ca. 2,38 m,
schwimmender Estrich
im gesamten Keller mit
Wärmedämmung von
100 mm für ein
Energiesparhaus nach
EnEV 2016

- **Kelleraußendämmung**

- Weiterhin sind als Ausstattung enthalten:
Um den Keller vielseitig und hochwertig zu nutzen bieten wir Ihnen bereits im WITO - Standard eine **100 mm starke Perimeterdämmung** gemäß EnEV 2016 im Kelleraußenwandbereich. Bei Effizienzhäusern wird eine Perimeterdämmung von bis zu 200 mm, je nach Effizienzklasse und Erfordernis, benötigt. Zum Schutz der Dämmung und zur Ableitung des Schichtenwassers wird vor dem Verfüllen der Baugrube eine **Noppensperrbahn** eingebaut.
- Bei weniger wasserdurchlässigen und bindigen Böden sowie zur Ableitung von Stauwasser bieten wir Ihnen gerne eine Ringdrainage mit Pumpenschacht gegen Stauwasser und zum Schutz der Kellerfenster zum Festpreis an.
- **Sohlplatte** s. Pkt. 6

- **Kellergeschossdecke**

- Stahlbetondecke gemäß statischer Berechnung als Filigrandecke mit Ortbeton - die Fugen werden verspachtelt (nicht malerfertig).

- **Kellerfenster**

- Je Kellerraum wird ein weißes Kunststofffenster mit 3-fach Wärmeschutzverglasung (ug Wert 0,7 W/m² · k) in den Maßen **100 x 60 cm** mit Dreh-Kippbeschlägen eingebaut.
- Weiße PVC Lichtschächte mit verzinkten Abdeckrosten und aushebelgesicherten Gitterrosten. Die Lichtschächte werden über ein Drainagerohr entwässert. Bei Erfordernis müssen die Rohrenden über einen bauseitig gestellten Pumpenschacht nebst Rohrsystem entwässert werden (Ringdrainage), **Hinweis:** z.B. bei stark bindigen Böden besteht die Gefahr von Stauwasserbildung.

- **Kelleraußentreppe** (nicht enthalten)

- Die Wände aus WU-Stahlbeton von 30 cm (Ausführung wie Kelleraußenwände) mit Riemchenverklinkerung, gegen Aufpreis kann auch eine gedämmte Kellerwand mit Verblendstein gewählt werden.
- Die Kellertreppe mit Betonwinkelstufen in ca. 90 cm Breite, verzinktem Brüstungsgeländer mit senkrechten Stäben aus Rundrohr mit Ober- und Untergurt, verzinkter Rundrohrhandlauf.
- Kelleraußentür mit Füllung und verglastem Oberlicht.
- PZ – Schloss mit 3 Schlüsseln.
- Zur Entwässerung wird ein Bodenablauf eingebaut, der Anschluss muss bei Bedarf an den bauseitig gestellten Pumpendrainageschacht angeschlossen werden. Der Pumpenschacht nebst Rohrsystem gehört nicht zum WITO-Leistungsumfang, kann jedoch gegen Aufpreis durch WITO ausgeführt werden.

8. Mauerwerk

Außenmauerwerk - Verblendstein - Fassade

- Die Rohbauhöhe im Erdgeschoss beträgt ca. 2,75 m
- Die Rohbauhöhe im Dachgeschoss beträgt ca. 2,62 m
- 11,5 cm Verblendsteinmauerwerk, Normalformat (NF) aus leicht saugenden Verblendsteinen
- Preis je 1.000 Stück bis zu **€ 680,00 inkl. 19 % MwSt.**

Kelleraußendämmung gegen Schwitzwasser für trockene und warme Kellerwände!

Anfüllschutz und Ableitung von Schichtwasser durch Noppensperrbahnen

Vergleichen erwünscht!

weiße Kunststofffenster mit 3-fach Wärmeschutzverglasung, ug Wert 0,7 W/m² x k, 100 x 60 cm, mit Dreh-Kippbeschlägen

Kelleraußentreppe gegen Aufpreis möglich! Diese muss zum Schutz vor Niederschlagwasser überdacht werden.

11,50 cm Verblendstein,

Verblendsteine bis € 680,00 inkl. MwSt. je 1.000 Stück

Bemusterung bei unseren Kooperationspartnern (eine Liste mit den entsprechenden Firmennamen wird Ihnen bei Unterschrift des Werkvertrages oder auf Anfrage auch gerne vorab ausgehändigt) bzw. unserer Ausstellung auf unserem Firmengelände in Dibbersen

- Verfügun g gemäß Mustertafel Quickmix in den Farbtönen beigeweiß OWW113, zementgrau Z20 oder anthrazit OS29
 - ca. 1,5 cm Luftschicht
 - 16,0 cm hochwertige Wärmedämmung aus imprägnierten Mineral-faserdämmplatten mit der Wärmeleitgruppe 035/032 W/m² · K (je nach Effizienzklasse und Erfordernis)
 - 17,5 cm Hintermauerwerk aus hochgedämmten Porenbeton mit der Wärmeleitgruppe 090 W/(m · K)
 - ca. 1,5 cm Innenputz
 - Außenwand-Gesamtstärke von ca. 46,5 cm (ohne Innenputz)
 - Der Verblendstein beginnt ab Oberkante Kellerdecke - bei nicht unterkellerten Häusern ab Oberkante Sohlplatte.
- **Außenmauerwerk – Putz-Fassade**
 - zweischalige Außenwand (Wärmeverbundsystem)
 - zweischaliger, mineralischer Strukturputz von ca. 1,5 cm in weiß oder eingefärbt
 - 14 cm Hartschaumwärm edämmung WLG 035/032 W/m² · K (je nach Effizienzklasse und Erfordernis)
 - **24,00 cm** massives Hintermauerwerk aus Porenbeton mit der Wärmeleitgruppe 090 W/m² · K
 - Gips-Innenputz von ca. 1,5 cm
 - **Innenwände**
 - Massives Kalksandstein–Mauerwerk (KS) gemäß statischer Berechnung.

9. Erdgeschossdecke

- Wärmespeichernde Stahlbetondecke gemäß statischer Berechnung als Filigrandecke mit oberer Ortbetonschicht. Die Stoßfugen werden an der Unterseite zur Aufnahme einer Raufasertapete glatt nach Qualitätsstufe 2 (Q2) verspachtelt.

10. Schornstein (nicht enthalten)

- Wenn gewünscht, Ausführung durch WITO wie folgt:
Der Schornstein, Fabrikat Schiedel, wahlweise Fabrikat Schreyer, mit separatem Thermoluftzug (LAS-System), wird aus Fertigelementen erstellt und erhält einen Schamottrohreinsatz von 18 cm Durchmesser.
- Der Schornsteinkopf wird mit Faserzementplatten verkleidet und der Dachfarbe angepasst - wahlweise können auch Naturschieferplatten gewählt werden.
- Das Gasbrennwertgerät benötigt keinen Schornstein und erhält ein LAS-Abgassystem mit Dachdurchführung (Universalpfanne) - dieses ist im WITO-Leistungsumfang enthalten.

hochgedämmter
Porenbeton von
17,50 cm, WLG 090,

hochgedämmte
Außenwände von ca.
46,5 cm Gesamtstärke
(ohne Innenputz)
mit hochwertiger Kern-
dämmung von 16,00 cm,

Vergleichen erwünscht!

Wärmeverbundsystem
mit mineralischen
Strukturputz und
14 cm Wärmedämmung

aus Schallschutz-
gründen werden die
Innenwände aus
massivem
Kalksandstein-
mauerwerk erstellt!

massive
Stahlbetondecke

11. Dachstuhl

- Der Dachstuhl wird aus **trockenem** Konstruktionsvollholz (KVH), Holzfeuchte ca. 15 %, Dimensionierung nach statischer Berechnung, hergestellt. Der Holzschutz entspricht den aktuellen DIN-Vorschriften.
- Die Dachüberstände an Traufe und Giebel werden gemäß Pfanneneinteilung und ggf. Auflagen der Baubehörde erstellt. Der Unterschlag besteht aus weiß grundierten Profilholz-/Glattkantbrettern. Die Stirnbretter bestehen aus weiß grundierten Fichten-/Kiefern-glattkantbrettern.
- Die Dachfläche wird mit Dachlatten von 4 x 6 cm, einschl. Konterlattung und nahtgesicherter Unterspannung Klasse 4 gemäß Fachregeln des ZVDH, Typ DELTA-VENT S PLUS, erstellt. Bei Dachflächen unter 22° wird naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung Klasse 3, Typ DELTA-VENT S PLUS, eingebaut.
- **Vordächer und Überdachungen**
- Die Vordächer und Überdachungen werden aus **trockenem** Konstruktionsvollholz (KVH), Holzfeuchte ca. 15%, Dimensionierung nach statischer Berechnung, hergestellt.
- Säulen, wenn vorhanden, bestehen aus **trockenem** Konstruktionsvollholz (KVH), in den Maßen 14 x 14 cm bzw. 16 x 16 cm, alternativ aus Stahlrohr-Hohlprofil in verzinkter Ausführung, gemäß statischer Berechnung. Gegen Aufpreis können auch Beton-Rundsäulen eingebaut werden.
- Die Holz-Säulen, wenn vorhanden, erhalten einen weißen, offenporigen Anstrich.

12. Trockenbau

- **Decken und Dachschrägen**
- Die Decken und Dachschrägen des ausgebauten Dachgeschosses werden mit hochwertiger Qualitäts-Mineralwolle in einer Stärke von 240 mm - 380 mm der Wärmeleitgruppe 035/032 W/m · K, je nach Effizienzklasse und Erfordernis, gedämmt.
- Entspricht den Anforderungen der EnEV 2016.
- Der Feuchtigkeitsschutz erfolgt durch den Einbau einer innovativen Dampfsperre nach DIN 4108.
- Des Weiteren wird mit 12,5 mm dicken Gipskartonplatten auf Sparschalung flächig verkleidet - in den Bädern mit Feuchtschutz. Die Plattenstöße werden gemäß Qualitätsstufe 2 (Q2) zur Aufnahme einer Raufasertapete verspachtelt.
- **Bodenbelag Spitzboden**
- Der Spitzboden erhält im Bereich des Hauptdaches in Verbindung mit einem Schornstein einen 80 cm breiten Belag aus Rauspundbrettern mit Nut und Feder als Laufsteg. Gegen Aufpreis können auch OSB-Verlegeplatten gewählt werden.
- **Erdgeschossdecke von Bungalow** mit nicht ausbaufähigem Dachgeschoss bis 35° Dachneigung (Holzbalkendecke)
- Die Erdgeschossdecke erhält eine Wärmedämmung mit Qualitäts-Mineralwolle, je nach Effizienzklasse und Erfordernis in einer Stärke von 240 mm - 380 mm der Wärmeleitgruppe 035/032 W/m · K zwischen den Deckenbalken.
- Entspricht den Anforderungen der EnEV 2016.
- Eine Dampfbremse nach DIN 4108.
- Sparschalung und Gipskartonplatten mit Verspachtelung nach der Qualitätsstufe 2 (Q2) zur Aufnahme einer Raufasertapete.

Holzschutz nach DIN

Unterschlag weiß grundiert!

240 - 380 mm Qualitäts-Mineralwolle

entspricht den Anforderungen der EnEV 2016!

einschl. Spachtelarbeiten nach Q2

13. Dacheindeckung

- Hochwertige, engoblierte Tondachziegel der deutschen Markenherstellerfirmen Röben, Typ Monza plus, Flandern anthrazit plus bzw. Braas, Typ Rubin 9 V, in den Farben kupferrotbraun und anthrazit, inkl. der erforderlichen First- und Giebelziegel sowie der Dunst- und Entlüftungsziegel. Gegen Mehrpreis können auch andere Dachziegel gewählt werden.
- Die Tondachziegel sind abgerundet, farb- und frostbeständig und haben dadurch eine sehr lange Haltbarkeit, zudem bieten die Hersteller eine mehrjährige Vollgarantie.
- Die First- und Gratpfannen werden in mörtelloser Verlegung als „Trockenfirst“ eingebaut.
- Die Stirnseiten der Gauben (wenn vorhanden) werden mit Faserzementplatten oder wahlweise mit Naturschiefer (Schindeln) verkleidet.

14. Klempnerarbeiten

- Die Dachrinnen, Fallrohre und Kehlbleche bestehen aus Titan-Zink. Als Abschluss und Übergang zur Grundleitung werden verzinkte Standrohre mit Reinigungsöffnungen eingebaut und enden auf der geplanten Geländeoberfläche.
- Die Abdichtung des Schornsteinkopfes (falls vorhanden) erhält eine seitliche Abdichtung mit Walzblei- oder Titan-Zinkblech. Gegen Mehrpreis können Kupfer- oder Edelstahldachrinnen gewählt werden.

15. Treppen

Kellertreppe

- Zum Keller (wenn vorhanden) führt eine Betontreppe aus Winkelstufen mit Untermauerung und Holzhandlauf in Buche, Kiefer oder weiß (Tischlerarbeit).

Erdgeschossstreppe

- Vom Erdgeschoss zum Dachgeschoss führt eine untermauerte Betontreppe aus Winkelstufen mit gemauerter, spanischer Brüstung und Holzhandlauf - gegen Mehrpreis auch mit Holzbelag.
- Als Treppenbelag kann hochwertiger Teppichboden oder Fliesenbelag gewählt werden.
- Wahlweise: Offene Systemtreppe aus Buchenholz (Parkettbuche), stabverleimt oder Buche-Stammware mit runden Holzgeländerstäben oder Edelstahlgeländerstäben.
- **Bei Häusern bis 35° Dachneigung - z.B. Bungalow** - entfällt diese Position; hierfür wird eine wärme gedämmte Einschubtreppe eingebaut gegen Mehrpreis kann auch eine Beton- oder eine offene, freitragende Holztreppe gewählt werden.

Treppe zum Spitzboden

- Zum Spitzboden führt eine wärme gedämmte Einschubtreppe in den Maßen 60 x 120 cm

16. Fenster und Türen im EG und DG

Fenster, Fenstertüren und Sicherheit

- Die Fenster und Fenstertüren werden aus weißen Kunststoffprofilen in Dreh-/Kippausführung eingebaut und erhalten 3-fach Wärmeschutzverglasung, je nach Effizienzklasse und Erfordernis, ug Wert 0,7 bis ug Wert 0,5 W/m² · k, nach DIN EN 673
- Die Terrassentür erhält einen Dreh-Kippbeschlag und besteht aus dem gleichen Material wie die Fenster.

auch hier erhalten Sie bereits im Standard hochwertige Materialien deutscher Markenhersteller!

die Stirnseiten der Gauben (wenn vorhanden) werden mit Schieferplatten verkleidet!

inkl. verzinkte Regenstandrohre mit Reinigungsöffnung

Vergleichen erwünscht!

wahlweise hochwertige offene System – Buchenholztreppe mit runden Holzgeländerstäben, wahlweise Edelstahl-geländerstäbe in Parkett-Buche (stabverleimt) oder in Buche-Stammware!

- Zusätzlich erhalten die Fenster und Fenstertüren einen Aushebelschutzbeschlag mit Pilzzapfenverriegelung und einen Sicherheitsfenstergriff (Fensterolive) mit Druckknopf / Sperrtaste entsprechend der Sicherheitsstufe RC 1-N.
- Die Fenster und bodentiefen Elemente sowie die Haustür werden mit Fensterdichtfolie winddicht abgeklebt.
- Die auf der Rauminnenseite verbleibenden Fugen zwischen Außenbauteilen und Baukörper (Fenster und Blendrahmen) werden nach dem Stand der Technik mit Montageschaum ausgefüllt.
- **Haustür**
 - Die Haustür, gemäß Zeichnung, besteht aus weißen Kunststoffprofilen (ein- oder zweiflügelig).
 - Der Lichtausschnitt erhält Sprossen oder eine Teilung.
 - Im WITO Standard (Kunststoff weiß mit Klarglas) stehen 18 verschiedene hochwertige Türfüllungen nach Mustervorlage und Hausprospekt zur Auswahl.
 - Edelstahl Stoßgriff, ca. 40 cm lang, mit Schiebe-Schutzrosette im Wert bis zu € 150,00 inkl. 19 % MwSt.
 - Sicherheitstürbeschlag, Schwenkriegelarretierung, ein Zylindersicherheitsschloss mit 3 Schlüsseln sowie Not- und Gefahrfunktion, der Haustürbeschlag entspricht der Sicherheitsstufe RC 1-N nach DIN V EN 1627-1630.
- **Innentüren**
 - Die Innentüren im Erd- und Dachgeschoss sowie im Keller (wenn vorhanden) werden als Türelemente mit Rundkante, Fabrikat Prüm oder gleichwertig, in der Oberfläche Weißlack mit Röhrenspaneinlage oder in den CPL-Oberflächen Weißlack, Ahorn, Buche und Pera Grey mit Röhrenspanstreifeneinlage geliefert und eingebaut.
 - Ansprechende Türbeschläge nach Mustervorlage, z.B. Hoppe, Preisgruppe A im Wert bis zu € 24,50 inkl. MwSt.

17. Sohl- und Fensterbänke

- **Außenfensterbänke bei Verblendsteinmauerwerk**
 - Die Fensterbänke werden als Rollschichten aus Verblendstein erstellt.
- **Außenfensterbänke bei Putzfassade**
 - Türelemente (Fenstertüren) erhalten eine Spaltplattenklinkerschicht, alle weiteren Fenster erhalten Außenfensterbänke „weiß“ eloxiert.
- **Innenfensterbänke**
 - Die Innenfensterbänke werden aus Aglo-Marmor nach Mustervorlage in der Ausführung Mikro weiß oder gleichwertig, in ca. 2,0 cm Stärke, eingesetzt.
 - Die Fensterbänke im Bad und WC werden gefliest.
 - Auf Wunsch können gegen Aufpreis auch Marmor-, Granit- oder Holzfensterbänke eingesetzt werden.

18. Heizungsanlage

Es wird ein energiesparendes Gas-Brennwert-Heizgerät, Fabrikat Bosch – Junkers Thermotechnik, Typ Cerapur, wahlweise Viessmann, Typ Vitodens 200 W mit nebenstehendem Vitocell 100 W Speicherwassererwärmer von ca. 150 L, einschließlich einer dezentralen Wohnraumbelüftungsanlage, Fabrikat Lunos/Inventer, oder eine zentrale Wohnraumbelüftungsanlage, Fabrikat Junkers / Viessmann oder Vallox eingebaut. Alternativ kann eine Abluftwärmepumpe, Fabrikat Nibe, mit Wohnraumbelüftung gewählt werden.

bei WITO ohne Mehrpreis:
Fenster und Fenstertüren mit Pilzzapfenverriegelung und Sperrtaste mit Druckknopfolie mit der Sicherheitsstufe RC 1-N 3-fach Wärmeschutzglas der Spitzenklasse!

große Auswahl hochwertiger Marken-Türfüllungen im WITO-Standard (siehe WITO-Haustürprospekt)

Edelstahl –Stoßgriff von ca. 40 cm Länge mit Schiebe-Schutzrosette und Aushebelsicherung Sicherheitsstufe RC 1-N

große Auswahl von Innentüren mit hochwertigen Türbeschlägen!

äußere Fensterbänke als Rollschicht

große Auswahl an Innenfensterbänken (Aglo-Marmor) gem. WITO Mustervorlage!

energiesparende Brennwerttechnik mit Wohnraumbelüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung,

- Beim Einsatz von Sole-Wärmepumpen / Erdwärme (gegen Aufpreis) werden die Fabrikate Nibe, wahlweise Bosch - Junkers Thermotechnik, eingebaut.
- Durch Nutzung der Abgaswärme kann ein äußerst hoher Wirkungsgrad von bis zu 109 % erreicht werden.
- Die Brennwerttechnik mit Erdgas gilt heute als eine der umweltfreundlichsten Arten der Wärmeerzeugung mit fossilen Energieträgern.
- Das Heizgerät arbeitet modulierend, die Leistung wird somit dem tatsächlichen Bedarf angepasst.
- Die Regelung erfolgt witterungsgeführt über Außenfühler, Digitaluhr, Nachtabsenkung und Wochenprogramm.
- Auf Wunsch können gegen Aufpreis andere Fabrikate und Speicherwassererwärmer eingebaut werden.
- Im EG und DG wird eine Fußbodenheizung mit Einzelraumregelung mit Fußbodenheizungsrohren von Uponor, wahlweise Viega, eingebaut.
- Das Bad erhält einen Handtuchwärmekörper, Fabrikat Kermi, Typ Basic 50, in den Maßen von ca. 120 x 60 cm.
- Auf Wunsch können gegen Aufpreis in den Kellerräumen (wenn vorhanden) Heizkörperanschlüsse vorgesehen und weiße, endlackierte Ventil-Flachheizkörper mit Thermostatventilen oder Fußbodenheizung eingebaut werden. Bei einer evtl. Beheizung der Kellerräume ist eine entsprechende Wärmedämmung nach EnEV erforderlich.
- Gegen Mehrpreis können alternative Heizungssysteme, z.B. mit Nutzung der Solar- oder Erdwärme gewählt werden.
- Durch die kontrollierte Wohnraumbelüftung werden Feuchtigkeit und Gerüche abgeführt und durch gefilterte Frischluft ersetzt. Zusätzlich wird Energie gespart, denn die „Fensterlüftung“ ist bekanntlich die teuerste, weil die Energie zu 100% verloren geht. Des Weiteren wird Schimmelbildung durch falsches oder zu wenig Lüften vorgebeugt. Ca. **alle 2 Stunden** sollte die Raumluft durch frische Außenluft erneuert werden.
- Hinweis: Bei Effizienzhäusern sollten beim Einbau einer Wohnraumbelüftung ausschließlich Umluftdunstabzugshauben sowie Kondenswäschetrockner eingebaut werden; insbesondere in Verbindung mit Schornsteinen für feste Brennstoffe.

19. Sanitärinstallation

Allgemeines

- Schmutzwasserleitungen unterhalb der Sohle bestehen aus KG-Rohr, innerhalb des Gebäudes aus HT-Rohr.
- Kalt- und Warmwasserleitungen bestehen aus Mehrschichtverbundrohr, Fabrikat Uponor, wahlweise Viega, oder gleichwertig.
- Die Entwässerungsleitungen werden auf direktem Weg bis zur Außenwand des Gebäudes geführt. Die Kernbohrungen und Wanddurchführungen (bei Häusern mit Keller) für die Hausanschlüsse und Schmutzwasserdurchführungen gehören nicht zum WITO-Leistungsumfang.
- Es wird eine frostsichere Außenzapfstelle (mit Schlüssel) im Bereich von bis zu 5,00m eines Nassraumes bzw. Küche installiert.
- Die Anträge für Frisch- und Schmutzwasser werden durch WITO erstellt und gehören zu unserem Leistungsumfang.

wahlweise Nibe-
Abluftwärmepumpe mit
Wohnraumbelüftung- und
entlüftungsanlage inkl.
Wärmerückgewinnung

Fußbodenheizung im
EG und DG!

inkl.
Handtuchwärmekörper
im Badezimmer,
Fabrikat Kermi,
Typ Basic 50!

frostsichere
Außenzapfstelle
mit Schlüssel
Anträge für Frisch- und
Schmutzwasser durch
WITO

- **Auswahl**

- **Porzellan:** Serie Delphis Fresh mit ceramicplus, wahlweise Derby, Fabrikat Villeroy + Boch, Farbe weiß.
- **Armaturen:** Delphis Pure 2.0, Delphis Fresh 2.0, Serie Eurostyle C, Eurosmat C oder Concetto, wahlweise Hansgrohe, Serie Talis in der Ausführung verchromt.
- **Bade- und Duschwanne:** Fabrikat Kaldewei oder gleichwertig, in der Farbe weiß.

Bemusterung bei unseren Kooperationspartnern (eine Liste mit den entsprechenden Firmennamen wird Ihnen bei Unterschrift des Werkvertrages oder auf Anfrage auch gerne vorab ausgehändigt)

- **Badezimmer**

Das Badezimmer erhält

- Warm- und Kaltwasseranschlüsse,
- einen Waschtisch aus Kristallporzellan in der Größe von 65 cm mit Einhebel-Waschtischbatterie,
- eine wandhängende WC-Anlage mit Unterputzspülkasten und Spar-Spültaste, WC-Sitz mit Absenkautomatik,
- eine Stahlbadewanne in der Größe von 170 x 75 cm,
- eine Aufputz-Einhebel-Badewannenmischbatterie mit Wandhalter, Schlauch und Handbrause.
- Außerdem wird eine Stahl-Brausewanne in der Größe 90 x 90 x 6,5 cm oder wahlweise 90 x 75 x 6,5 cm eingebaut.
- Es wird eine Aufputz-Einhebel-Brausebatterie mit Wandstange, chromfarbenen Brauseschlauch und verstellbarer Handbrause eingebaut.
- Auf Wunsch bieten wir Ihnen gegen Mehrpreis ein ansprechendes Ausstattungspaket mit Kristallspiegel, in der Größe 60 x 40 cm und verdeckten Halterungen, einen zweiflügligen, verchromten Handtuchhalter und einen verchromten Papierhalter mit Deckel an.

- **Gäste WC**

Das Gäste WC erhält

- Warm- und Kaltwasseranschlüsse,
- ein Handwaschbecken aus Kristall-Porzellan in der Größe von 45 cm, wahlweise 50 cm, mit Einhand-Waschtischmischbatterie,
- eine wandhängende WC-Anlage mit Unterputzspülkasten und Spar-Spültaste, WC-Sitz mit Absenkautomatik.
- Auf Wunsch bieten wir Ihnen gegen Mehrpreis ein ansprechendes Ausstattungspaket wie im Badezimmer an.

- **Küche**

- Die Küche erhält einen Anschluss für das Spülbecken und einen Geschirrspülanschluss, inkl. verchromter Eckventile.

- **HWR - Waschkeller**

Der HWR – Waschkeller erhält

- einen Waschmaschinenanschluss mit Kaltwasserzapfventil und Geruchverschluss mit direkter Ableitung zum Schmutzwasser-Abflussrohr.
- Zum Befüllen der Heizungsanlage werden ein Kaltwasserzapfventil und eine Ableitung für das Sicherheitsventil eingebaut.

deutsche Markenqualität
von Villeroy + Boch,
Grohe, Kaldewei

Badezimmer mit Bade-
und Duschwanne sowie
wandhängender WC-
Anlage!

Gäste-WC mit
Handwaschbecken bis
zu 50 cm Breite,
je nach Fabrikat und
Typ!

20. Elektroinstallation

• Allgemein

- Gong-Klingelanlage für 1 WE mit Klingel-Taster in Edelstahl-Ausführung matt, bis zu € 30,00 inkl. 19 % MwSt., neben der Haustür.
- Schalter-Programm Busch-Jaeger (Reflex SI oder Reflex SI Liniar in alpin-weiß bzw. Future Linear in studioweiß) oder Gira (Standard 55 in reinweiß/glänzend) mit weißen Abdeckungen.

• Hauptinstallation / Zähleranlage

Installation, beginnend ab Zählerschrank für ein Einfamilienhaus „TAB“ und den EVUs, bestehend aus:

- Zählerschrankanlage für einen Zähler
- 1 Verteiler 3-reihig
- 2 x Fehlerstromschutzschalter 4-polig 40/0,03 Amp.
- selektiver Hauptschalter
- 12 Stück Sicherungsautomaten B 16 Amp.
- 1 Klingeltravo 1 A
- Potentialausgleichsanlage nach VDE 0/100 incl. Fundamenterder

• Wohnzimmer / Esszimmer

- 2 Stück Ausschaltung UP mit einem Deckenauslass
- 1 Stück Ausschaltung UP mit einem Deckenauslass
- 4 Stück UP Schuko-Steckdosen
- 1 Stück UP Schuko-Doppelsteckdose
- 1 Stück UP Schuko-Dreifachsteckdose
- 1 Stück Anschluss für TV/Kabel, einschl. UP-Leerdose mit Federdeckel, jedoch ohne Enddose
- 1 Stück Anschluss für Telefonkabel einschl. UP-Leerdose mit Federdeckel, jedoch ohne Enddose

• Terrasse

- 1 Stück UP Ausschaltung für Außenleuchte mit Wandauslass
- 1 Stück Schuko-Steckdose UP WG von innen abschaltbar mit Kontrollschalter

• Küche / Kochen

- 1 Stück UP Ausschaltung mit einem Deckenauslass
- 4 Stück UP Schuko-Steckdosen
- 2 Stück UP Schuko-Doppelsteckdosen
- 1 Stück Anschluss für E-Herd mit separater Zuleitung von der Verteilung in NYMI 5x2,5 m² einschl. UP Geräteeinbausteckdose
- 1 Stück Anschluss für Geschirrspüle mit separater Zuleitung von der Verteilung NYMI 3x1,5 m²
- 1 Stück UP Schuko-Steckdose für Dunstabzugshaube

• Diele / Außenbeleuchtung

- 1 Stück Ausschaltung UP mit einem Deckenauslass
- 1 Stück Kreuzschaltung UP mit 3 Schaltern und einen Deckenauslass
- 1 Stück UP Schuko-Steckdose
- 1 Stück Ausschaltung UP für Außenleuchte mit einem Wandauslass (neben der Haustür)
- 1 Stück Rauchmelder

• Gäste WC

- 1 Stück Ausschaltung mit einem Wand- oder Deckenauslass
- 1 Stück UP Schuko-Steckdose

• Speise-, Besen- und Abstellkammer (wenn vorhanden)

- 1 Stück Ausschaltung mit einem Deckenauslass

Schalter und Steckdosen deutscher Markenfabrikate von Busch-Jaeger oder Gira

Zähleranlage mit Hauptschalter und 12 Stück Sicherungsautomaten, inkl. Potentialausgleich und Fundamenterder!

überdurchschnittliche Anzahl von Schaltern, Steckdosen, Brennstellen, TV- und Telefonanschlüssen sowie Leerrohren.

- **Badezimmer**
 - 1 Stück Ausschaltung UP mit einem Deckenauslass
 - 1 Stück Ausschaltung UP mit einem Wandauslass
 - 2 Stück UP Schuko-Steckdose
- **Flur DG / Empore**
 - 1 Stück Kreuzschaltung UP mit drei Schaltern und einem Deckenauslass
 - 1 Stück UP Schuko-Steckdose
 - 1 Stück Rauchmelder
- **Kinder- und Gästezimmer**
 - 1 Stück Ausschaltung UP mit Deckenauslass
 - 2 Stück UP Schuko-Steckdosen
 - 1 Stück Doppelsteckdose UP
 - 1 Stück Rauchmelder
- **Arbeitszimmer** (wenn vorhanden)
 - 1 Stück Ausschaltung UP mit Deckenauslass
 - 2 Stück UP Schuko-Steckdosen
 - 1 Stück Doppelsteckdose UP
- **Eltern / Schlafen**
 - 1 Stück Ausschaltung mit einem Deckenauslass
 - 2 Stück UP Schuko-Steckdosen
 - 1 Stück UP Schuko-Doppelsteckdosen
 - 1 Stück Telefonanschluss einschl. UP Leerdose mit Federdeckel, jedoch ohne Enddose
 - 1 Stück TV-Anschluss einschl. UP Leerdose mit Federdeckel, jedoch ohne Enddose
 - 1 Stück Rauchmelder
- **Ankleide** (wenn vorhanden)
 - 1 Stück Wechselschaltung UP mit einem Deckenauslass
 - 1 Stück UP Schuko-Steckdose
- **Spitzboden**
 - 1 Stück Ausschaltung mit Kontrollschalter UP und einer Brennstelle im Bodenraum AP
 - 1 Stück Kabel-Schukosteckdose AP im Bodenraum
 - 2 Stück Leerrohr vom Spitzboden bis in den HWR, bei Häusern mit Keller bis in den Anschlusskeller
- **Hauswirtschaftsraum / Heizungsraum**
 - 1 Stück kompletter E-Anschluss für Gasbrennwertheizgerät
 - 1 Stück Anschluss für Außenfühler
 - 1 Stück AP Schuko-Steckdose für Kondensatpumpe (bei Kellerausführung)
 - 1 Stück Kabelausschaltung AP mit Deckenauslass
 - 1 Stück Kabel Schuko-Steckdose AP unterhalb vom Lichtschalter
 - Je 1 Stück Kabel Schuko-Steckdose AP für Waschmaschine und Trockner mit separater Zuleitung von der Verteilung in NYMI 3x1,5 m²
- **Kellerräume** (wenn vorhanden)
 - Je Kellerraum 1 Stück Kabelausschaltung AP mit je einem Deckenauslass
 - Je Kellerraum ein Stück Kabel-Schukosteckdose AP unterhalb vom Lichtschalter

Rauchmelder gemäß
Verordnung in allen
Schlafzimmern,
Kinderzimmern und
Fluren!

21. Wand- und Deckenputz

- Die Stahlbetondecken werden als Sichtbetondecke (Filigrandecke) ausgeführt. Die Stoßfugen der Erdgeschossdecke werden zur Aufnahme einer Raufasertapete nach der Qualitätsstufe 2 (Q2) glatt verspachtelt.
- Die Wände im Erd- und Dachgeschoss (Obergeschoss) werden mit geglättetem Gipsputz, die Bäder und WCs mit Kalkzementputz (Grauputz) verputzt.
- Die Fugen der Kellerwände (wenn vorhanden) erhalten Wischputz (Rapputz).
- Der Kellerniedergang (wenn vorhanden) erhält geglätteten Gipsputz.
- Auf Wunsch, gegen gesonderte Berechnung, können auch weitere Kellerräume mit geglättetem Kalkzementputz (Grauputz) versehen werden.

22. Estrich

- Im Erdgeschoss wird schwimmender Zement-Estrich mit Wärme- und Trittschalldämmung in einer Gesamthöhe von ca. 20 cm, entsprechend der neusten Energiesparverordnung, eingebaut.
- Im Dachgeschoss wird ebenfalls schwimmender Zement-Estrich mit Wärme- und Trittschalldämmung in einer Gesamthöhe von ca. 14 cm eingebaut.
- In Bereichen, in denen Bodenfliesen gemäß Baubeschreibung vorgesehen sind, erhält der Estrich eine zusätzliche Armierung (Faser-Bewehrung).
- Sämtliche Kellerräume, wenn vorhanden, erhalten schwimmenden Zement-Estrich mit einer Wärmedämmung von ca. 100 mm und einer Feuchtigkeitssperre nach DIN (Gefitas Folie) sowie bei einem Effizienzhaus 55 / 40 / 40 Plus eine druckfeste Untersohlendämmung von 60 - 200 mm, je nach Effizienzklasse und Erfordernis.
- Die Gesamthöhe beträgt ca. 16 cm.

23. Fliesen

• Allgemein

- Freie Auswahl und **Bemusterung** bei unseren Kooperationspartnern (eine Liste mit den entsprechenden Firmennamen wird Ihnen bei Unterschrift des Werkvertrages oder auf Anfrage auch gerne vorab ausgehändigt)
- Es steht Ihnen ein umfangreiches Sortiment im Materialwert von bis zu € 30,00/m² inkl. 19 % MwSt., Format
 - Wandfliese 20 x 25 cm, 20 x 35 cm, 25 x 33 cm oder 30 x 60 cm und
 - Bodenfliesen 33 x 33 cm, 40 x 40 cm oder 30 x 60 cm zur Verfügung.
 - Die Fensterbänke im Bad und WC werden verflies.
 - Im Bereich der Fall- und Steigungsrohre werden durch den Fliesenleger Fertig-Rohrkästen angesetzt.
 - Die Verfliesung erfolgt im Dünnbettmörtel.

geglätteter Gipsputz in den Wohnräumen, Kalk-Zementputz in den Bädern und ggf. in den Kellerräumen, wenn vorhanden.

geglätteter Zement-Estrich mit besonders guter Wärmedämmung die Kellerräume, wenn vorhanden, erhalten im WITO Standard schwimmenden Estrich mit Wärmedämmung von ca. 100 mm. Bei einem Effizienzhaus 55 / 40 / 40 Plus druckfeste Untersohlendämmung, je nach Effizienzklasse und Erfordernis von 60 - 200 mm.

Vergleichen erwünscht!

hochwertige Wand- und Bodenfliesen bis € 30,00 / m² inkl. MwSt., Formate bis 30 x 60 cm

Vergleichen erwünscht!

- **Wandfliesen**

- Das Badezimmer wird angepasst an das Fliesenformat bis zu einer Höhe von ca. 1,20 – 1,30 m gefliest (ohne Dachschrägen). Im Bereich der Dusche wird bis zu einer Höhe von ca. 2,00 m gefliest.
- Das Gäste-WC wird angepasst an das Fliesenformat und bis zu einer Höhe von ca. 1,20 – 1,30 m gefliest.
- Sämtliche Wandfliesenfugen werden wahlweise in grau oder weiß verfugt.
- Der Übergang der Bodenfliesen zu den Wandfliesen (im Bad und Gäste WC) wird elastisch mit Silikon verfugt (Silikonfugen sind Wartungsfugen und unterliegen nicht der Gewährleistung - gemäß Zentralverband des deutschen Baugewerbes.

- **Bodenfliesen**

- EG Diele / Flur, Hauswirtschaftsraum im EG, Küche, Gäste WC und Bad im DG erhalten Bodenfliesen
- Als Übergang zum aufgehenden Mauerwerk (nicht im WC und in den Bädern sowie nicht im Bereich der Einbauküche, d.h.in der Küche nur im sichtbaren Bereich) werden Sockelfliesen angesetzt, diese werden aus Fliesenmaterial geschnitten.
Hinweis: Die Sockelfliesen können nur bei trockenem Mauerwerk angesetzt werden.

inkl. Sockelfliesen im sichtbaren Bereich der Küche, Diele und HWR

Vergleichen erwünscht!

24. Fußböden / Teppichböden

- Bodenbeläge, außer Bodenfliesen, sind im WITO Standard nicht enthalten,
- wenn gewünscht, Ausführung durch WITO wie folgt:
Die Räume im Erd- und Dachgeschoss, außer HWR im EG (wenn vorhanden), Diele, Küche, Bad und Gäste WC, erhalten Teppichboden, wahlweise Laminat, Vinyl-Planken oder Parkettbodenbelag, der WITO- Standard-Kollektion gemäß Mustervorlage wie im
 - Musterhaus Bürgermeister-Becker-Str. 9 c in Dibbersen oder
 - Firma Otto Röhrs GmbH, Industriestr. 11, 27383 Scheeßel, Tel. 04263/9380-0
- Verlegen, Verkleben und Teppichsockelleisten.

25. Balkone und Außengeländer

- Balkone (wenn gewünscht bzw. vorhanden) werden als Stahlbetonfertigelemente mit umlaufender Aufkantung ausgebildet.
- Bei statischem Erfordernis werden die Balkone auf vorgelagerten Stahlstützen aufgelagert.
- Die Oberflächen nebst der Fußbodenfläche werden in Sichtbeton erstellt.
- Andere Ausführungen, wie z.B. aus Holz oder Terrassenplatten, sind gegen Aufpreis auf Wunsch möglich.
- Geländerausführung als feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Ober- und Untergurt und senkrechten Rund- oder Flachstäben.
- Die Geländer der französischen Balkone im DG (bei bodenständigen Fensterelementen) werden als feuerverzinkte Stahlkonstruktionen mit senkrechten Rund- oder Flachstäben in die Türleibung montiert.
- Selbstverständlich können gegen Mehrpreis andere Ausführungen gewählt werden, z.B. Beschichtung in RAL Farbtönen, etc.

26. Maler, Tapezier und Spachtelarbeiten

- Spachtelarbeiten für die Erdgeschoss- und Dachgeschossdecken sowie der Dachschrägen (ohne Spitzboden) nach Q2 (zur Aufnahme einer Raufasertapete) – ohne Acryl-Anschlussfuge.
- Alle Außenhölzer erhalten einen weißen, offenporigen Anstrich.
- Gegen **Mehrpreis** können auch die Maler- und Tapezierarbeiten durch WITO übernommen werden, wenn gewünscht, Ausführung durch WITO wie folgt:
Die Decken und Wände im EG und DG werden mit Raufasertapete tapeziert und mit Binderfarbe in weiß gestrichen. Auf Wunsch sind auch Ausführungen, wie z.B. Malervlies, Spachtel- oder Wischtechnik möglich. Hier erstellen wir Ihnen gerne ein günstiges Festpreisangebot. Die Heizungsrohre werden, wenn vorhanden, in den Wohngeschossen weiß gestrichen.

inkl. Malerarbeiten
außen und
Spachtelarbeiten für
Decken und
Dachschrägen!

27. Außenanlage, Ver- und Entsorgungsleitungen

- Die Firma WITO gibt Ihnen Hilfestellung wie Sie Ihr Grundstück entsprechend der Lage des Hauses optimal anlegen können. Auf Wunsch führen wir für Sie auch die **Außenanlage**, wie Pflasterung der Terrasse, der Stellplätze und der Hauszuwegung sowie die Gartenanlage mit Bepflanzung und Rollrasen zum günstigen Festpreisangebot aus.
- Ver- und Entsorgungsleitungen gehören nicht zu unserem Leistungsumfang.
- Gas, Wasser, Strom, Telekom und Kabelanschluss werden in der Regel direkt von den Bauherren bei den Versorgungsunternehmen beauftragt und abgerechnet, die Übergabepunkte sind im Haus (dieses kann von den verschiedenen Versorgungsunternehmen regional abweichen).
Die Koordination der Anschlüsse für Gas, Wasser und Strom erfolgt durch uns und ist im WITO Leistungsumfang enthalten. Die Verlegung der Regen- und Schmutzwasserleitungen außerhalb des Gebäudes können auf Wunsch gegen gesonderte Vergütung auch von WITO übernommen und ausgeführt werden.

auf Wunsch auch mit
Außenanlage!

Koordination der
Hausanschlüsse für Gas,
Wasser und Strom durch
WITO

28. Versicherungen

- Die Feuer-Rohbauversicherung kann auf Wunsch während der Bauzeit für 6 Monate bei anschließender Fortführung des Versicherungsvertrages kostenfrei abgeschlossen werden, hierfür erstellen auf Wunsch unsere Versicherungspartner für Sie ein günstiges Angebot ... immer nach dem Motto „sicher ist sicher“
- Für Diebstähle und Beschädigungen haftet die Firma WITO bis zur Hausübergabe.

29. Bürgschaften / Sicherheit

- Referenzliste von WITO Bauherren (siehe Hauskatalog)
- Detaillierte Bankauskunft über unsere Hausbanken
- Ausführungsbürgschaft: WITO Bauherren erhalten eine Ausführungsbürgschaft in Höhe von 5,00 % der Brutto-Auftragssumme.

Bürgschaft im WITO –
Festpreis enthalten!

30. Eigenleistungen

- Eigenleistungen sind grundsätzlich möglich.
- Art und Umfang der Eigenleistungen bedürfen der gesonderten Absprache und vorheriger schriftlicher Vereinbarung.
- Eigenleistungen sind grundsätzlich nach der Hausübergabe auszuführen
- Eigenleistungen für tragende Bauteile und Gründungsarbeiten sind ausgeschlossen.
- Eine Gewährleistung für in Eigenleistung ausgeführte Arbeiten kann nicht übernommen werden.

Eigenleistungen sind möglich.

Eigenleistungen für tragende Bauteile und Gründungsarbeiten sind ausgeschlossen

31. Bauqualität – Dekra, TÜV Nord / Süd

- Die WITO Bauqualität wird durch regelmäßige Überprüfungen unabhängiger Gutachter sowie der Dekra und des TÜV Nord, TÜV Süd bestätigt.
- Auf Wunsch können auch baubegleitende Überprüfungen z.B. durch Ing.-Büro Jörg Behrens (21224 Buchholz), Ing. Frank Potthoff (21255 Tostedt), Dekra / TÜV durchgeführt werden, die abschließend mit einem Zertifikat bestätigt werden. Auf Wunsch stellen wir gern einen Kontakt her.

Bauqualität durch regelmäßige Überprüfung durch unabhängige Sachverständige

32. Schlussreinigung

- Das Haus wird besenrein übergeben.
- Bauschutt und Verpackungsmaterial wird abgefahren und entsorgt.
- Gegen Aufpreis kann eine Bautrocknung sowie Fensterreinigung oder Endreinigung durchgeführt werden.

inkl. Entsorgung von Verpackungsmaterial und Bauschutt!

33. Gewährleistung

- Die WITO haftet für die Baumängel, gerechnet vom Übergabetermin, 5 Jahre und mit einer Durchgriffhaftung auf unsere Handwerksfirmen. Hierdurch ist eine doppelte Gewährleistung gegeben.
- Für technische Einbauten und Anlagenteile sowie von Flammen berührte Teile haftet die WITO nur in dem Rahmen, in dem der Hersteller der Gegenstände haftet (2 Jahre), dieses gilt auch für Pflasterarbeiten und Außenanlagen.
- Sämtliche Silikon – Dehnungsfugen im Fliesenbereich sowie im Anschlussbereich der Fensterbänke und des Daches sind Wartungsfugen und unterliegen somit nicht der Gewährleistung (gemäß Zentralverband des deutschen Baugewerbes).

die Gewährleistung beträgt 5 Jahre!

34. Sonstiges

- Sollten aufgrund der Baugrunduntersuchung und der Bodenbeschaffenheit Zusatzmaßnahmen erforderlich werden, wie z.B. Sondergründung, Verstärkung der Keller- oder Erdgeschosssohlplatte, Grundwasserabsenkung, Bodenaustausch oder Sandauffüllung, werden diese Zusatzleistungen gesondert angeboten, vereinbart und sind durch die Bauherren zu vergüten
- Für Winterbauten empfehlen wir eine zusätzliche Bautrocknung bzw. eine etwas längere Trocknungsphase.

Alle vorangegangenen Baubeschreibungen verlieren hiermit ihre Gültigkeit!

Stand Januar 2020